



Reha-Süd: Ergotherapie ist keine Ärgertherapie!

Kennt ihr die Erzählung vom Zappelphilipp aus dem Buch „Der Struwwelpeter“? Darin geht es um einen Jungen, der immer „Ameisen im Hintern“ hat: Beim Essen gaukelt und schaukelt er so lange herum, bis er mit seinem Stuhl umkippt und dabei den ganzen Tisch abräumt. Was für eine Bescherung!



Die Geschichte ist schon sehr alt, aber auch heute gibt es viele Zappelphilipps und Zappellisen: Das sind Kinder, denen es schwerfällt, still sitzen zu bleiben – vor allem in der Schule. Andere träumen oft mitten am Tag und können sich schwer auf den Unterricht oder die Hausaufgaben konzentrieren. Vielleicht kennt ihr das von Mitschülern oder auch von euch selber?

Wenn Kinder zu viel rumzappeln, sich schlecht konzentrieren können oder Probleme beim Schreiben, Lernen oder beim Sport haben, kann ihnen eine Ergotherapeutin helfen. Das klingt zwar wie „Ärgertherapeutin“, bedeutet aber das Gegenteil: Bei ihr müssen sich die Kinder nicht ärgern, wenn etwas nicht klappt. Die Ergotherapeutin übt mit ihnen solche Dinge – aber so, dass es allen Spaß macht! Bei ihr gibt es viele Spielsachen, einen Werkraum zum Sägen, Hämmern und Nageln und Materialien zum Basteln wie Ton und Peddigrohr.



Fotos: © REHA SÜD

In anderen Räumen hängen Riesenschaukeln und Seile, mit denen man sich durch den Raum schwingen kann – damit kann man lernen, besser auf seinen Körper zu achten. Ganz wichtig dabei: Die Kinder entscheiden mit, was ihnen wichtig ist und welches Ziel sie erreichen wollen!



► REHA SÜD

Zentrum für ambulante Rehabilitation, Physiotherapie und Ergotherapie, Lörracher Str. 16a, 79115 Freiburg, Tel.: 0761/42244
ergotherapie@reha-sued.de, www.reha-sued.de